



wirtschaftliche Stromverträge für Windenergieanlagen

Mehr als nur eine
Kostengünstige
Betriebsstrombeschaffung

Fahrplan

1. EnergyConsulting
2. Unsere Arbeitsbereiche
3. Referenzen
4. Chancen im liberalisierten Markt
 - 4.1 Die Akteure im Strommarkt
 - 4.2 Trennung der Verträge
5. Optimierte Stromverträge
6. Mess- und Verrechnungskosten
7. Strombezug
8. Zusammenfassung

1. Die Firma

- EnergyConsulting Christian Meyer wurde am 01.01.2003 gegründet, unser Team besteht aus 7 Mitarbeiter/innen
- EnergyConsulting ist tätig in den Bereichen
 - Energiewirtschaft
 - regenerative Energienutzung
 - Kraftwärmekopplung
- EnergyConsulting verfügt über ein Netzwerk von 17 Spezialisten in den Bereichen
 - 4 Rechtsanwaltskanzleien (vornehmlich Energierecht)
 - Messung
 - Planung/Netzberechnung
 - Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

2. Unsere Arbeitsbereiche

- Stromvermarktung
- Erneuerbare Energien
- Kraftwärmekopplung
- Sicherung des Netzzugangs
- Stromeinspeisung
- Energiebeschaffung (Zusatzstrom/Brennstoff)
- Ganzheitliche Konzepte zur Senkung der Energiekosten
- EEG-Zertifikate für Windparks
(über die Dauer der erhöhten Anfangsvergütung)

3. Unsere Referenzen

- über 340 Windparks, 25 PV Anlagen (bis 60 MWp), 20 Biogas- und Biomassekraftwerke, 3 Pflanzenöl BHKW ca. 3.000 MW
- Stromvermarktung direkt / indirekt
- Mitarbeit an 8 industriellen Heizkraftwerksprojekten
- Energie- und Vertragskonzepte für Kraftwärmekopplungsanlagen z.B. Fa. Stabilus, P. Hartmann, Maschinenfa. Köster, Dunmore
- 3 Bioenergiedörfer Strom- u. Wärmeversorgung; Brennstoff Holz
- Vertretung der Interessengemeinschaft unabhängiger Stromerzeuger IGUS (3.300 MW) im EEG Gesetzgebungsverfahren
- BHKW „Strom-Eigenversorgung“ in 80 MFH
- Zu unseren Kunden gehören fast alle großen Betriebs- und Kapitalgesellschaften regenerativer Energienerzeugungsanlagen in Deutschland
- Projekte im Ausland u.a. in Kasachstan u. Irland

4. Chancen im liberalisierten Markt

Wie funktionierte der Markt früher:

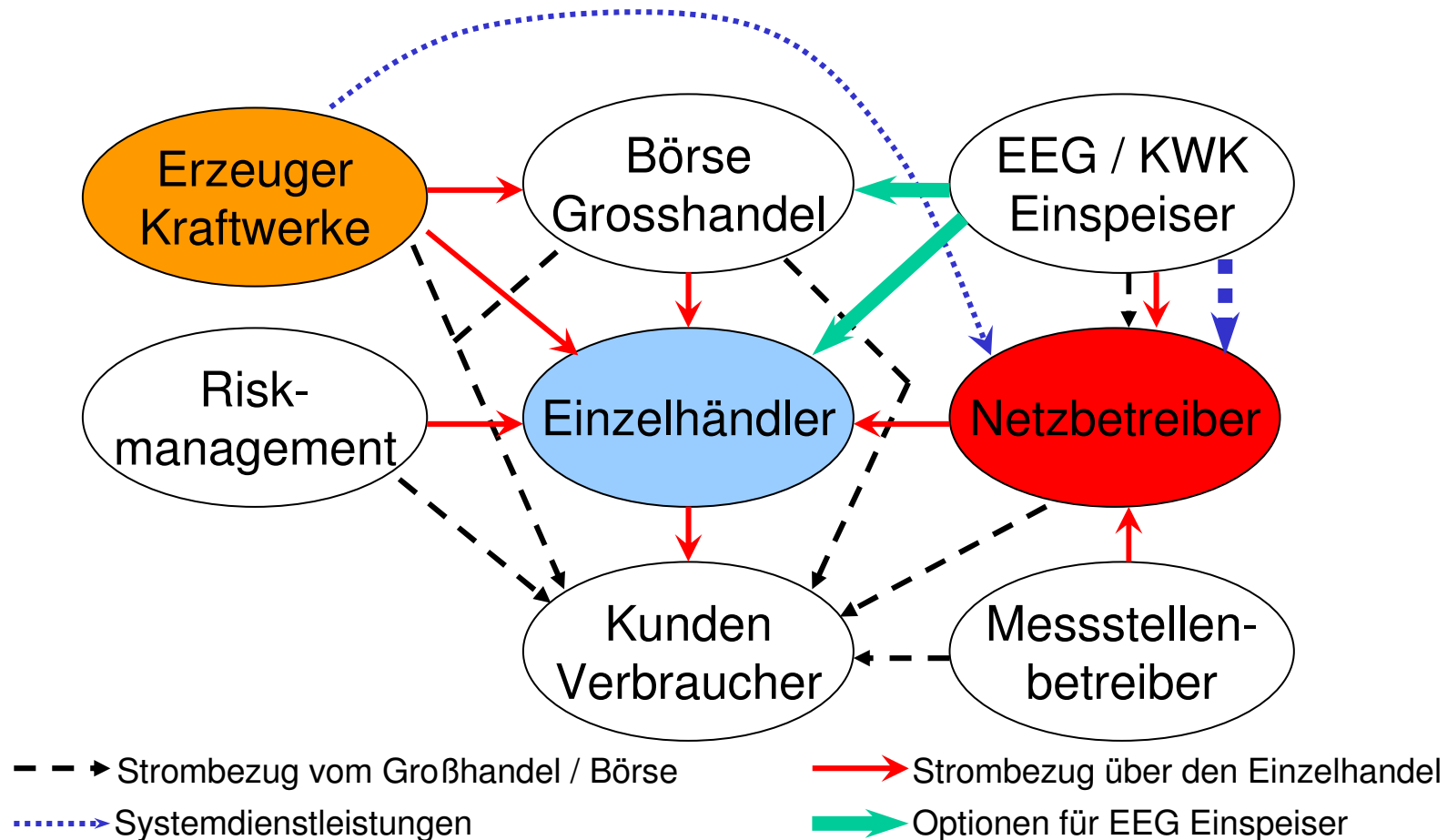
- Ein Energieversorger mit Gebietsmonopol
- Ein Stromvertrag für Einspeisung und Bezug
Sog. „All inclusive-Verträge“

Chancen im liberalisierten Markt

Wie funktioniert der Markt heute:

- Seit 1997 Wettbewerb im Energiemarkt (EU Richtlinie)
- Trennung (Unbundling) von
Produktion / Erzeugung (Kraftwerke)
Verteilung / Transport (Netze)
Vertrieb / Handel

4.1 Die Akteure am Strommarkt



4.2 Trennung der Verträge

- Netzanschlussvertrag
- Netznutzungsvertrag
- Stromlieferungsvertrag (Bezug)
- Stromlieferungsvertrag (Einspeisung)
- Netzzugangvertrag
- Netzführungsvertrag
- Messdienstleistungsvertrag

5. Optimierte Stromverträge

Senken der Strombeschaffungsrisiken

Senken der Durchleitungsrisiken

Senken der Netznutzungsrisiken

Strombeschaffung und Stromvermarktung mittels Portfoliomanagement

Eigenbelieferung im Rahmen der Stromvermarktung wird möglich

Sieben Vorteile sprechen für sich!

6. Mess- u. Verrechnungskosten am Beispiel eon Hanse

Beispiel Messkosten		Netzbetreiber	unsere Lösung
Mittelspannung Wandler	Euro/a	366,00	0,00
Dienstleister z.B.	Euro/a	0,00	273,80
RLM-Zähler	Euro/a	257,16	0,00
Abrechnung	Euro/a	219,96	12,00
Summe	Euro/a	843,12	285,80
Einsparung	Euro/a		557,32
			66%

Vorteil Nr. 1

Poolbildung

Durch eine ausgewogene und geschickte Mischung verschiedener Windparks in einer Regelzone kann die Zahl der Benutzungsstunden deutlich gesteigert werden

=> Senkung der Strombezugskosten

Vorteil Nr. 2

Netznutzung

Durch eigene Regelung der Netznutzung werden die Netznutzungsrisiken gesenkt. Risikozuschläge des Händlers entfallen.

=> Senkung der Strombezugskosten

Vorteil Nr. 3

Lastprognose

Eine Zusammenarbeit mit Wetterdiensten zur Vorhersage von Flauten kann den Regelstrombedarf minimieren.

=> Senkung der Strombezugskosten

Vorteil Nr. 4

Messkosten für den Windpark

Durch eigene Regelung der Netznutzung bleibt der Windpark von Überraschungen wie z.B. doppelte Messkosten verschont.

- ⇒ **Dienstleister senken die Messkosten**
- ⇒ **Wir können die Messkosten zwischen 50% und 87% senken**

Vorteil Nr. 5

Blindstromkosten für den Windpark

Durch eigene Regelung der Netznutzung kann der Windpark vor hohen Blindstromkosten geschützt werden.

=> die Kosten für Blindstrom entfallen

Vorteil Nr. 6

Strombeschaffungsportfolio

Der Betriebsstrom kann von verschiedenen Quellen beschafft werden: Händler, Strombörse, aber auch der Bezug von anderen EEG Anlagen ist denkbar.

⇒ da nicht in ganz Deutschland gleichzeitig Flaute herrscht, kann die Vision Wirklichkeit werden, dass sich die Windparks / EEG-Einspeiser gegenseitig mit Strom beliefern

Vorteil Nr. 7

Vermarktung der erzeugten elektrischen Energie

realisiert der Windpark mit uns eine „regionale Stromvermarktung“
kann er sich selbst mit Strom beliefern

- ⇒ Durch den Wegfall von Abgaben und Steuern kann ein Roherlös von bis zu 16,5 ct/kWh realisiert werden
- ⇒ Wir suchen für unsere Kunden EEG Einspeiser mit einer Leistung von mind. 300 MW zur Direktvermarktung

Vorteil Nr. 8

Strombezug von umweltfreundlichen Erzeugern
Wasserkraft / Windkraft / Kraftwärmekopplungsanlagen

Beispiel: Strombezug von EWS

1. Senkung der CO₂ Emissionen um bis zu 97%
2. Keine radioaktiven Abfälle
=> keine Entsorgungsunsicherheit
über die nächsten 157 Millionen Jahre (bezogen auf Jod 129)
3. Der Primärenergiebedarf sinkt um ca. 62%

7. Strombezug - Der Händler Die Elektrizitätswerke Schönau GmbH

<http://www.ews-schoenau.de/>

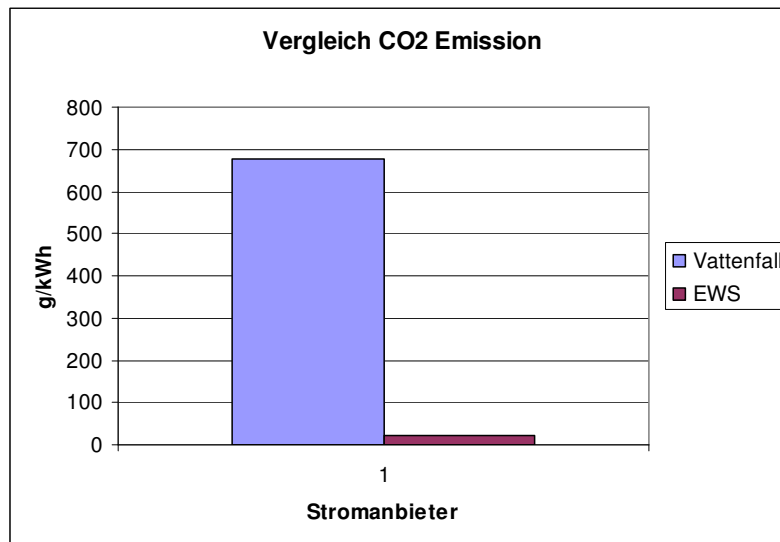
Eine Bürgerinitiative übernimmt das Stromnetz und beliefert Stromkunden in ganz Deutschland mit umweltfreundlich erzeugtem Strom



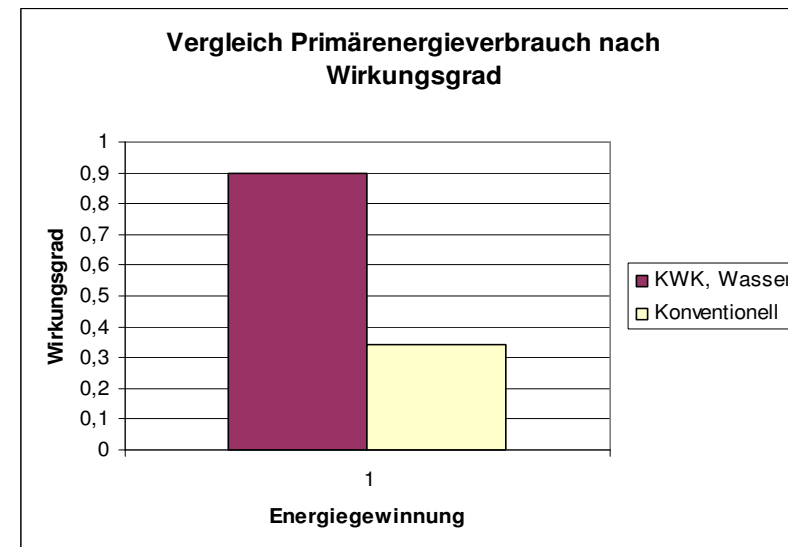
Welche Anlagen wurden durch EWS gefördert

	Orte	installierte Leistung in kW	erwarteter Jahresertrag in kWh
PV-Anlagen	819	4.568	4.100.028
BHKW-Anlagen	205	1.345	2.945.995
Wasserkraft- Anlagen	3	270	1.450.000
Windkraft- Anlagen	2	1.800	2.255.000
Biogasanlagen	35	1.255	12.540.000
Gesamt	1.063	11.132	27.738.023

Strombezug aus öffentlichen Netz im Vergleich zu EWS



EWS emittiert bis zu 97% weniger CO2 gegenüber Vattenfall



Durch höheren Wirkungsgrad von Wasser & KWK ergibt sich eine Primärenergieeinsparung bis zu 62 %

Strombezug– hinter dem Händler EWS
stehen Menschen für eine umweltfreundliche Energieversorgung ohne
Atom- und Kohlestrom



19.06.07 **Deutscher Gründerpreis**

30.11.06 **Preis der Arbeit**

14.01.04

Ursula und Michael Sladek werden
mit dem **Bundesverdienstkreuz** geehrt.



Umweltminister Trittin überreicht Martin Halm
Sonderbriefmarken "Erneuerbare Energien".



09.12.03

Dr. Hermann Scheer und Dr. Franz Alt
überreichen Ursula und Michael
Sladek

von den Elektrizitätswerken Schönau
den **Europäischen Solarpreis 2003**

8. Zusammenfassung

Die Vorteile:

1. **Einsparungen je nach WP zwischen 30% und 46%**
2. **Keine Blindstromkosten (Strombezug und Einspeisung)**
3. **Senkung der Messkosten**
4. **Mit unserem Regionalen Stromvermarktungsmodell kann sich der Windpark zukünftig selbst beliefern
=> wir suchen EEG Einspeiser mit einer Leistung von 300 MW zur Direktvermarktung**
5. **Alle Preisbestandteile werden aufgedeckt**
6. **Die CO2 Emissionen können um bis zu 97%**
7. **Der Primärenergiebedarf kann um bis zu 62% reduziert**

Was müssen Sie tun?

Steigen Sie mit uns ein!

Wir passen Ihre Vertragsstruktur an.

Ihr kurzfristiger Vorteil:

Ihre Strombezugskosten sinken spürbar.

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns eine email:

Tel: 07665 / 94754-53 / Fax: 07665 / 94754-59

info@energy-consulting-meyer.de